



REPUBLIK ÖSTERREICH  
DER BUNDESMINISTER  
FÜR WIRTSCHAFTLICHE ANGELEGENHEITEN

II-1356 der Beilagen zu den Stenographischen Protokollen  
des Nationalrates XVII. Gesetzgebungsperiode

Zl. 10.101/144-I/A/3a/87

Wien, 1987 07 09

Herrn  
Präsidenten des Nationalrates  
Mag. Leopold G r a t z

419/AB  
1987 -07-10  
zu 388/J

P a r l a m e n t

In Beantwortung der schriftlichen parlamentarischen Anfrage Nr. 388/J betreffend die Einstellung von behinderten Menschen nach dem Invalideneinstellungsgesetz, welche die Abgeordneten Blau-Meissner, Buchner, Fux, Mag. Geyer, Dr. Pilz, Smolle, Srb und Wabl am 14. Mai 1987 an mich richteten, beehre ich mich wie folgt Stellung zu nehmen:

Zu Punkt 1 der Anfrage:

Im Bereich meines Ressorts sind in der Zentralleitung 28 begünstigte Invalide im Sinne des § 2 Invalideneinstellungsgesetz und in den nachgeordneten Dienststellen 114 begünstigte Invalide im Sinne des § 2 Invalideneinstellungsgesetz beschäftigt.

Zu den Punkten 2 bis 5 der Anfrage:

Dazu darf ich auf die Ausführungen in der Beantwortung der schriftlichen parlamentarischen Anfrage Nr. 384/J durch den Herrn Bundeskanzler verweisen.